

Stellenausschreibung

Beim Ministerium für Kultus, Jugend und Sport in Stuttgart ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Abteilung 1 - „Haushalt, Personal, Organisation“ - im Referat 12 "IT Verwaltung“ im Bereich Informationssicherheit folgender Dienstposten zu besetzen:

Operative ISB-Sachbearbeitung (m/w/d)

des gehobenen Dienstes

[Informationen zum Kultusministerium finden Sie hier.](#)

Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit bei der fortlaufenden Analyse und Weiterentwicklung der Sicherheitsstrategie und des Informationssicherheitsmanagementsystems im Kultusressort
- Mitwirkung bei der Erstellung und Weiterentwicklung von Sicherheitsrichtlinien sowie Erstellung und Koordination von Sicherheitskonzepten
- Enge Zusammenarbeit mit dem Ressort-CISO und der strategischen Informationssicherheit im Kultusministerium
- Mitwirkung bei der Steuerung von externen Security Dienstleistern, sowie enge Zusammenarbeit im ISMS Team und Beratung der Fachbereiche zu Themen der Informationssicherheit
- Beteiligung bei der Durchführung von Schulungs- und Sensibilisierungsmaßnahmen zur Informationssicherheit
- Mitarbeit bei der Analyse, Bewertung und Bearbeitung von Sicherheitsvorfällen, sowie Koordination von entsprechenden Maßnahmen zur Aufklärung, Behandlung und zukünftigen Prävention.

Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts im Rahmen des weiteren Aufbaus des Bereiches Informationssicherheit bleibt vorbehalten.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die grundsätzlich teilbar ist.

Ihr Profil:

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Studium als Bachelor of Arts (B.A.) Public Management bzw. Bachelor of Laws (LL. B) Fachrichtung Allgemeine Finanzverwaltung oder Fachrichtung Steuerverwaltung oder Sie besitzen einen Bachelorabschluss in der Fachrichtung Informatik oder in einem IT-affinen Studiengang oder eine vergleichbare Qualifikation auf Bachelorebene.
- Sie verfügen über Berufserfahrung in der IT und haben die Bereitschaft, sich in den Themenkomplex der IT-Sicherheit einzuarbeiten.
- Sie verfügen idealerweise über Kenntnisse und praktische Erfahrungen in der Anwendung und Umsetzung des BSI-Standards sowie des IT-Grundschutzkompendiums im Kontext der öffentlichen Verwaltung.
- Kenntnisse oder Erfahrung im Umgang mit Managementsystemen für die Informationssicherheit, idealerweise in HiScout, sind von Vorteil.
- Sie verfügen über ein technisches Grundlagenwissen, idealerweise mit Schwerpunkt Informationssicherheit.
- Sie sind in der Lage, komplexe Sachverhalte rasch zu erfassen, zu beurteilen und dazu bereit, an zielorientierten Lösungen mitzuwirken.
- Sie sind ein Teamplayer und sehen Aufgaben als Herausforderungen an.
- Sie zeichnet Ihre Leistungs- und Einsatzbereitschaft aus, Sie bringen hierbei bei Bedarf Ihre Fähigkeit zu selbstständigem und eigenverantwortlichem Arbeiten ein und besitzen ein gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen.
- Der Dienstposten kommt grundsätzlich auch für Versetzungsbewerberinnen und -bewerber im gehobenen Verwaltungsdienst oder gehobenen informationstechnischen Dienst bis maximal Besoldungsgruppe A 13 in Betracht.

Sie erwartet:

- ein motiviertes Team,
- ein wertschätzender und respektvoller Umgang,
- die Möglichkeit, bis zu 60 % des Arbeitsumfangs im Homeoffice zu arbeiten, sowie flexible Arbeitszeiten,
- ein Arbeitsplatz in attraktiver Innenstadtlage,
- Übernahme in das Beamtenverhältnis bei Vorliegen der Voraussetzungen,
- Beförderungsmöglichkeiten bis Besoldungsgruppe A 12 (längerfristig ggf. A 13),

- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem [JobBike BW](#) oder [JobTicket BW](#),
- [betriebliche Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte](#),
- vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten,
- Verpflegungsmöglichkeiten in der Cafeteria
- sowie ein attraktives betriebliches Gesundheitsmanagement.

Sofern die Voraussetzungen für eine Übernahme in das Beamtenverhältnis nicht vorliegen, erfolgt die Einstellung im Arbeitnehmerverhältnis in Abhängigkeit der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

[Weitere Informationen zum Tarifvertrag](#).

Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen werden ausdrücklich begrüßt. Sie werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Haben Sie noch Fragen?

Nähere Auskünfte erteilen der Leiter des Referats 12, Herr Stengel (Tel. 0711/279-2636, herbert.stengel@km.kv.bwl.de) oder das Personalreferat (Herr Engelmohr, Tel. 0711/279-4116, christoph.engelmohr@km.kv.bwl.de).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bis spätestens **3. Mai 2026** über unser Online-Bewerbungsformular.

Bei Problemen mit dem Formular wenden Sie sich bitte an 0711 279-2677.

Die Unterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzkonform vernichtet.

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten bei Bewerbungsverfahren finden Sie unter folgendem Link: [Datenschutz in Bewerbungsverfahren](#).